

Oberkasseler Zeitung

Informationen und Nachrichten aus Bonn-Oberkassel

Bonn-Oberkassel, 24. Mai 1985

Einzelverkaufspreis DM 0,70

Jahrgang 1/Nr.:4

80 Jahre Sparkasse Oberkassel

Am 13.10. 1904 unterschrieben Bürgermeister Schröter und Bürgermeister-Verordneten Peter Schneider und Peter Uhrmacher eine Satzung zur Gründung der "Sparkasse der Bürgermeisterei Oberkassel". Seit dem 1. Februar 1905, dem Tag der Eröffnung, steht die Sparkasse im Dienste der Oberkasseler Bürger. Zuerst nannte sich die Bank "Sparkasse der Bürgermeisterei". Wenige Jahre später wurde die Firmierung in Amtssparkasse bei Bonn geändert.

Die Fusion der Amtssparkasse mit der Kreissparkasse in Siegburg machte am 1. Dez. 1934 eine weitere Namensänderung notwendig: "Kreissparkasse in Siegburg, Zweigstelle Oberkassel" und seit der kommunalen Neugliederung im Jahre 1971 heißt sie "Sparkasse Bonn, Geschäftsstelle Oberkassel". Die Namen änderten sich in den abgelaufenen acht Jahrzehnten. Geblieben ist das Vertrauen der Bürger in ihre Sparkasse am Ort.

Die ersten Geschäftsräume der Sparkasse befanden sich in einem Privathaus. Das reichte auch zunächst aus. Mit der Übernahme der Amtssparkasse durch die Kreissparkasse Siegburg begannen die Überlegungen, dem Geldinstitut ein neues Domizil zu verschaffen. Nach langwierigen Debatten einigte man sich im Gemeinderat darauf, daß Gemeindehaus an der Hauptstraße (früher Haus Elias) abzureißen, um dort einen Neubau zu ermöglichen. Dieses neue Gebäude, bei seiner Eröffnung mit Recht als Fortschritt gefeiert, entsprach schon nach rund 30 Jahren nicht mehr den Anforderungen, die an einen modernen Sparkassenbetrieb gestellt werden.



Ein Schmuckstück Oberkassels, die ehemalige Adrianvilla

Es galt, der Geschäftsstelle Oberkassel am angestammten Platz größere Räumlichkeiten zu schaffen. Räume in einer Größenordnung, die eine reibungslose Abwicklung des erheblich gewachsenen Geschäftsumfanges sowie eine gute und schnelle Kundenbedienung und Beratung ermöglichen.

Seit dem 21.3.1976 präsentiert sich die Sparkasse in einem modernen Gebäude. Der rund 340 m² große Kundenraum ist nach den neuesten Erkenntnissen aktueller Büro- und Datentechnik eingerichtet. 11 Mitarbeiter bedienen und beraten die Kunden. Heinz-Jürgen Lindener, der die Geschäftsstelle seit 1983 leitet, berichtet: "Heute betreuen wir etwa 11 Tausend Geschäftsverbindungen. Wir sind ein wenig stolz darauf, daß uns so viele Oberkasseler Bürger ihre Geldgeschäfte anvertrauen und werden auch in Zukunft alles tun, damit

unsere Kunden mit uns zufrieden sein können".

Am Sonntag, dem 2. Juni 1985 veranstaltet die Sparkasse Oberkassel einen Tag der offenen Tür.

In der Zeit von 10⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr möchten Hans-Jürgen Lindener und seine Mitarbeiter mit möglichst vielen Oberkasselerlern das 80-jährige Jubiläum der Sparkasse feiern.

Kontaktfreunde im Alltag das sind unsere Briefträger

(D) Jeden Morgen, wenn wir ausgeschlafen beim Frühstück sitzen, dann dauert es nicht lange, es klingelt an unserer Türe oder wir hören, daß der Briefkasten an unserer Haustüre rappelt. Aha - denken wir, die Post ist da!

Jeden Morgen macht er sich auf seinen Rundgang, unser Briefträger, schiebt seinen kleinen Wagen hinter

Conditorei
Confiserie
Café Breuer

Süsse Geschenke und kleine Mitbringsel
für alle Gelegenheiten!

Pfingsten an beiden Tagen geöffnet!

Am Markt, 5300 Bonn 3 (Oberkassel), Tel. (0228) 44 1503

oder vor sich her, hat einen dicken Briefpacken in der Hand, die Geldtasche um die Schulter, so geht er - oder sie - die Straße entlang, von Haus zu Haus, von Tür zu Tür. Oft muß er klingeln und -warten. Noch lange nicht jedes Haus hat einen Briefkasten, in Oberkassel haben die meisten Häuser keine Briefkästen, obwohl - gäbe es an vielen schönen Häusern einen solchen - dem Briefträger seine Aufgabe wesentlich erleichtert würde. Wie oft muß er schellen, wenn er eine Sendung hat, die der Unterschrift bedarf, klingelt zweimal - dreimal. Ist niemand zu Hause, nimmt er das Schreiben, das er nicht an den Empfänger abgeben konnte, wieder mit. Oft ist er so freundlich und kommt am nächsten Tag mit dem Brief, holt sich die Unterschrift und erspart dem Empfänger die Fahrt nach Beuel zum Postamt und ihm auch die Zeit. Immer ist er freundlich und hilfsbereit, unser Briefträger, namentlich bei älteren Leuten, bei denen, die schlecht sehen und hören können. Da muß der liebe Kontaktfreund von der Post schon mal nachhelfen und das tut er auch gerne.

Wie sehr wir uns an unseren Briefträger, der bei jedem Wetter, ob Regen, Schnee und Wind durch unsere Straße kommt, gewöhnt haben, zeigt



Franz Lokota, Helmut Kümpel, Günter Schnitzler, Sigrid König, Rosa Jakobs, Wilhelm Reuter

sich in der Ferienzeit, wenn Aus- hilfskräfte seinen Dienst versehen. Denn auch ein Briefträger muß einmal von dem vielen treppauf-treppab eines ganzen Jahres ausspannen. Wenn er dann wieder da ist, sein uns vertrautes Gesicht erholt vom Urlaub, freuen wir uns und er freut sich mit uns auf das Wiedersehen.

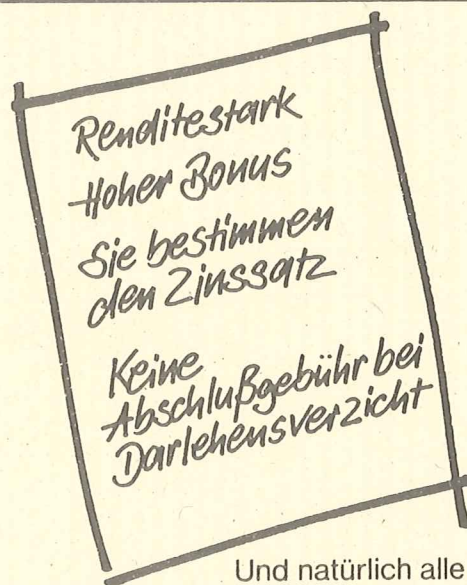
In unserer Zeit wird den Großen so oft in aller Öffentlichkeit durch Medien wie Zeitung, Zeitschrift, Ra-

dio, Fernsehen Referenz erwiesen, Auszeichnungen und hohes Lob gezollt. Wir tun es hier mit den Kleinen, die jeden Tag für die ganze Bevölkerung da sind und die wir nicht missen wollen: mit unseren lieben Kontaktfreunden, unserer Briefträgerin - unserem Briefträger von der Deutschen Bundespost, der bei Wind und Wetter treu seinen Dienst versieht.

Bausparen mit Bonus

Wir stellen vor: einen neuen Tarif unserer

 **Bausparkasse Schwäbisch Hall**



Und natürlich alle weiteren Bausparpluspunkte für Sie.

Informieren Sie sich - kommen Sie schnell zu uns.



Volksbank Siebengebirge eG

**Bad Honnef · Fußgängerzone · Selhof · Rottbitze · Königswinter
Dollendorf · Römlinghoven · Bonn-Oberkassel**

**Hans-Wilhelm Arnold — Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
5210 Trolsdorf-Sieglar, Melndorfer Straße 37, Telefon 02241 — 44958**

Ein großer Tag für das Zupforchester

Das Zupforchester erzielte bei seiner Mitwirkung am internationalen Zupfmusiker-Wettstreit in Königstein-Falkenstein im Taunus am 19. Mai zwei 1. Preise in der höchsten Bewertungsklasse und wurde unter 20 Orchestern 2. in der Gesamtwertung. Die Orchester kamen aus der Bundesrepublik, Italien, Frankreich und Belgien. Unser Orchester, besetzt mit Mandolinen, Mandolen, Gitarren, zwei Kontrabässen und Cembalo spielte als Pflichtstück "Veränderungen" von R. Lück und als Wahlkomposition "Münchener Residenzmusik" ebenfalls von R. Lück.

Die Jury war ebenfalls international besetzt mit Professor Siegfried Behrend, dem bekannten Gitarristen, Komponisten und Leiter des Saarländischen und des Deutschen Zupforchesters, dem Komponisten und Dozenten Wolfgang Bast und dem italienischen Dozenten für Mandoline und Trompete am Konservatorium in Padua. Der Vortrag des Zupforchesters beeindruckte die Zuhörer im vollbesetzten Saal durch homogenes Spiel sowie deutlich akzentuierte Forte- und Piano-Passagen. Die gründliche Vorarbeit bei den wöchentlichen Proben und der besondere Einsatz von Wolfgang Steinwarz, dem musikalischen Leiter, hat sich gelohnt. Bei der Verkündung der Plätze und der Preise waren die Spieler und Begleiter vor Freude schier aus dem Häuschen. Der Bürgermeister der Stadt Königstein, Herr Weber, der aus dem Kölner Raum stammt, überreichte Pokal und Urkunden an Wolfgang Steinwarz und den Vorsitzenden Hans Peter Bock. Mit strahlenden Gesichtern verabschiedete sich das Orchester. Bei der großen Tombola gewann Vor-

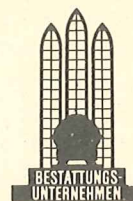
standsmitglied Josef Kochenbach den 1. Preis, eine Reise nach Spanien. Am Abend zuvor hatte die Abordnung des Orchesters einen Wandteller mit der Darstellung des Bonner Rathauses an den Bürgermeister überreicht.

KG Kasseler Jonge Grün-Weiß Bonn-Oberkassel tagten.

(D) Im Mittelpunkt aller traditionellen Veranstaltungen in der Session 1984/85 stand die Errichtung des neuen Zeughauses an der unteren Königswinterer Straße. Eine Leistung des Vorstandes und vieler Aktiven, die durch ihren selbstlosen Einsatz, ihr fachliches Können, unermüdlich einen ganzen Sommer lang bis zum Spätherbst, das Ziel der KG Kaasseler Jonge, ein eigenes Zeughaus zu haben - ein langgehegter Wunsch - verwirklichten, die in Gemeinschaft eine Aufgabe lösten, die alle Anerkennung verdient.

Die Jahreshauptversammlung der KG Kaasseler Jonge, die am Freitag, 19. April, in der Gaststätte "Zur Wolfsburg" stattfand und gut besucht war, eröffnete der 1. Vorsitzende und Elferratspräsident, Dieter Wittmann. Er begrüßte seine Aktiven herzlich, die Anwesenheit des Ehrenpräsidenten Jupp Gassen, der Senatorin Gertrud Dickschen, der Senatoren Karl Otten und Hans Georg Fritz. Ein ehrendes Gedenken widmete die Versammlung dem verstorbenen Senator Josef Minten. Drei neue Mitglieder wurden einstimmig in die KG Kaasseler Jonge aufgenommen.

Der Geschäftsführer Wolfg. Volkmer gab mit seinem Geschäftsbericht einen genauen Überblick über alle Aktivitäten während der Session in 1984/85 und über alle gesellschaftlichen Ereignisse, auch im internen



HARDT

Beerdigungen
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
☎ (0228) 44 18 12

Kreis der Mitglieder.

Viel Freude gemacht hat vor allem die Radtour am 24. Juni und ihr gemüthlicher Ausklang im Clubhaus des OWV, am letzten Wochenende des Juni für die Aktiven der Wochenendausflug an die Mosel. Dazu zählt auch die Beteiligung der KG Kaasseler Jonge am Sommerfest des VdO im Bürgerpark mit fleißigem Reibekuchen backen. Im Oktober begannen schon die vielen Vorbereitungsarbeiten für die kommende Session, u.a. der Vorstellabend des Festausschusses Siebengebirge, die Senatoren Sitzung, die Bürger-, die Kinder- und die Altersitzung, die festliche Einweihung des Zeughauses im November - alles Ereignisse ohne Atempause für die Organisatoren. Höhepunkte waren auch die Kürung des Kinderprinzenpaares Wolfgang I. und Nicole II. und ihr herrlich geschmückter Prinzenwagen im Veedelszoch der KG am Samstag, 16. Februar, an dem nicht nur die Oberkasseler Vereine teilnahmen, der sich besonders durch viele sehr schöne Fußgruppen auszeichnete.

Der Vorstand der KG Kaasseler Jonge ist schon seit Wochen mit den Vorbereitungsarbeiten, der Koordinierung der Termine für die nächste Session beschäftigt.

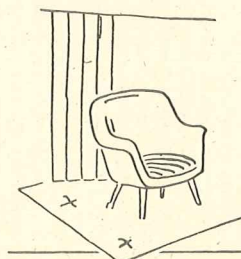
**Scharnow-
Ferienwohnungen:**
Ungezwungen und preiswert Urlaub machen
Istrien/Umag
Ferienhäuser rund um Umag
Bis zu 300m Strandentfernung mit Garten- oder Naturgrundstück.
Wohn-Schlafraum, 2 Schlafzimmer, Küche oder Kochnische, Wannen- oder Duschbad mit WC.
Wochenmietpreis für 6 Personen **368,-**
bei eigener Anreise ab DM
SCHARNOW
Ferien mit dem eigenen Schlüssel



Das Reisebüro in Ihrer Nähe.

RHEINTOURIST
Königswinterer Straße 663
D-5300 Bonn 3 (Oberkassel)
Telefon 44 03 33 + 44 15 15

Raumausstattung vom Meisterbetrieb



Matratzen • Teppiche
Polstermöbel • Sonnenschutz
Stoffe • Dekorationen

Neuanfertigung und Aufarbeitung von Polstermöbeln.
Nähen und Aufhängen von Gardinen.
Teppichlegen und Wandbespannungen.

Hein Kruse KG
Marktplatz · BN-Oberkassel
Telefon 44 39 93/94
Gute Parkmöglichkeit

Den Kassenbericht gab der Schatzmeister Arthur Groß. Sein besonderer Dank galt allen Spendern, der Oberkasseler Geschäftswelt, für die großartige Unterstützung. Sein Dank galt dem Ehrenpräsidenten, der Sparkasse Bonn-Oberkassel, der Volksbank Siebengebirge eG, den Gärtnern und Erich Welter für die kostenlose Herstellung der Saaldekoration. Er gab einen Überblick über die Ausgaben für den Bau des Zeughauses und erinnerte an das Sparbuch, eine finanzielle Vorsorge für das kommende Jubiläum. Die Kassenprüfer bestätigten anerkennend die hervorragende Kassenführung, die übersichtliche Ordnung aller Unterlagen und Belege, so daß die Prüfung schnell vonstatten ging.

Der Vorsitzende Dieter Wittmann dankte - begleitet vom starken Beifall der Versammlung - dem Geschäftsführer wie dem Schatzmeister für ihre uneigennützig vorbildliche Mitarbeit. Heute sind wir so weit, sagte er, daß alle Aktiven, alle die zu uns gehören, in gutem Einvernehmen miteinander in unseren Reihen arbeiten. Das kann sich nur gut und förderlich für unsere KG auswirken.

Vor Neuwahl des Vorstandes wurde Ehrenpräsident Jupp Gassen einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Auf Vorschlag des Senators Karl Otten war die Versammlung einstimmig damit einverstanden, den geschäftsführenden Vorstand per Akklamation zu wählen. So wurden einstimmig wie-

dergewählt: 1. Vorsitzender Dieter Wittmann, 2. Vorsitzender Heinz Jürgensen, Geschäftsführer Wolfgang Volkmer, Schriftführer Dieter Klein. Für das ausgeschiedene Mitglied Walter Owzarczak wurden als Beisitzer Fritz Pacht und als 3. Beisitzer Werner Klein einstimmig gewählt. Zum Kassenprüfer einstimmig gewählt wurden Hans Schöneiseifen, Erwin Gerwing, Josef Lemmerz. Der Vorsitzende dankte für das ihm geschenkte Vertrauen, die Wiederwahl gelte für ihn und den Schatzmeister nur für die Dauer eines Jahres, und das mit Rücksicht auf das Jubiläum. Im Einverständnis mit dem Schatzmeister Arthur Groß bleibt der Jahresbeitrag für die Mitglieder unverändert: er beträgt DM 30,00 und DM 15,00 für das 2. Mitglied.

Unter Verschiedenes gab es eine sachliche Aussprache darüber, ob man wegen geringer Beteiligung - trotz des Kostenaufwandes - den Veedelszoch-Ball Karnevalssamstag in der Rheinhalle aufgeben, oder ihm einen attraktiveren Rahmen geben sollte und auch den Frühball wegfallen lassen sollte. Die Mehrheit der Mitglieder war einsichtig, den Frühball Karnevalsmontag fallen zu lassen,

jedoch den Veedelszochball besser zu beleben und vor allem für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre die Teilnahme an dem Veedelszochball bis auf 20.00 Uhr zu begrenzen. Da zu diesem Punkt verschiedene Meinungen laut wurden, wurde dem Vorschlag des Vorsitzenden entsprochen, daß sich der Vorstand mit den Aktiven über dieses Thema bei nächster Sitzung aussprechen werden.

Allgemein aber war der Wunsch an den Vorstand: die Senatoren- und die Bürgersitzung in ihrem Programmablauf mit guten Kräften besser zu gestalten und möglichst mehr eigene Kräfte aus dem Oberkasseler Vereinsleben, wie u.a. die Nixen vom Märchensee, auftreten zu lassen. Die vergangene Session habe ja wieder bewiesen, mit welch großem Beifall einheimische Büttreden und Sketchs aufgenommen worden sind.

Zum Abschluß des so harmonisch verlaufenen Abends wurden Mitglieder und Freunde zu einem Filmabend mit Bildern vom Veedelszoch und anderen Aktivitäten in 1984/85 herzlich eingeladen.

Brillen



Optik aus
Meisterhand

Bonn 3, Oberkassel Königswinterer Str. 618
Telefon (02 28) 44 31 04

Otto Kranz



Heizung · Sanitär ... von Meisterhand

in Altbau + Neubau
Modernisierung · Reparatur
Kundendienst

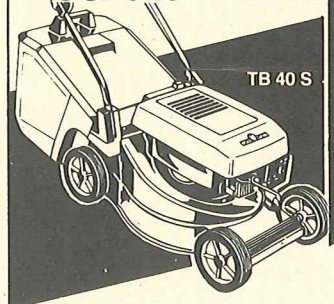
Langemarckstraße 67 · 5300 Bonn 3 · Oberkassel
☎ 0228/44 16 93

WOLF Geräte

Hier
stimmt Preis
und Qualität!

Zum
Beispiel:

Senator® 40 ...



TB 40 S

- Spitzenprodukte
- Fachberatung
- günstige Preise

Kleeftuss GmbH

☎ 0228 / 44 10 01

Kastellstr. 2 · 5300 Bonn-Oberkassel

Oberkasseler Gartenfreunde waren am Bodensee

Oberschwaben - Bodensee war das Ziel der Oberkasseler Gartenfreunde die am 11. Mai für 6 Tage der Sonne entgegen fuhren.

Das erste Ziel, die Burg Hohenzollern, Preußens Gloria, erreichten wir um 12.00 Uhr.

Vorbei an wehrhaften Toren, Gängen wurden wir in 3 Gruppen geführt. In den Räumen der 1267 neu erbauten Burg, sahen wir viele schöne Räume, Erinnerungsstücke preußischer Geschichte. Der Abschluß war ein Besuch der ev. Christuskapelle mit den Sarkophagen der Preußenkönige Friedrich Wilhelm I. und Friedrich des Großen.

Weiter ging es über die schwäbische Alb über Gammertingen, Sigmaringen zum Zielort Tettngang. Alle 103 Fahrtteilnehmer waren im Hotel Rad untergebracht und 6 Tage bestens aufgehoben.

Das volle Programm begann mit einem Besuch der Stadt Lindau. Am nächsten Tag zu den Pfahlbauten in Unteruhldingen, zur berühmten Barockkirche "Birnu" (Salem) und das Renaissance Schloß Heiligenberg. An der Birnu empfing uns Pater Franciskus, der uns eine hervorragende Führung bot. Natürlich war auch die - Mainau - im Programm. Am See entlang über Radolfzell erreichten wir die Blumeninsel im Bodensee in schönster Frühlingspracht. Über 1.000.000 Tulpen begleitet von Hyazinthen und Narzissen leuchteten in der Frühlingssonne. Ein besonderer Anziehungspunkt war auch die große Orchideenschau.

Zurück ging es mit dem Schiff nach Meersburg, dem frohen Städtchen am Bodensee. Das alte und das neue Schloß mit dem repräsentativen Treppenhaus von Baltasar Neumann

und die Erinnerungsstätte v. Anette von Droste-Hülshoff waren besondere Anziehungspunkte.

Dienstag Abend war ein gemütlicher Abend im Hotel Rad, mit Musik, Quiz, Darbietungen und Tanz. Geehrt und gratuliert wurden die 4 Teilnehmer, die alle 17 Fahrten mitmachten: das Ehepaar Deipenbrock und 2 Geburtstagskinder. Hier hatte ein Ehemann seine Zither mitgebracht und spielte einen Geburtstagsgruß.

Am Mittwochmorgen war der Besuch und die Führung vom Schloß der Grafen Montfort in Tettngang, die hier 500 Jahre residierten. Die Zimmer und die Einrichtungsgegenstände zeugten von dem glänzenden Lebensstil dieser Zeit.

Als die schönste Dorfkirche der

Welt wird die barocke Kirche Steinhäusen bei Bad Schussenried bezeichnet. Erbaut und gestaltet im 18. Jahrhundert, von den Gebr. Dominikus und Baptist Zimmermann, sowie die Barock-Basilika in Weingarten waren nachmittags das Ziel. Es waren fast zu viele Eindrücke Oberschwäbischer Baukunst.

So kam auch der Wunsch auf, dieses Gebiet noch mal zu besuchen.

In froher Stimmung fuhren wir dann Donnerstagmorgen mit vielen Präsenten und Geschenken zum Vatertag über Titisee, Freiburg wieder nach Hause.

Mit vielem Dank an die Reiseführung verabschiedeten sich die Teilnehmer von einer Fahrt, die wohl eine der schönsten war.



Abschied von Gottfried-Kinkel-Schule

(D) Der Schulleiter der Gottfried Kinkel-Gemeinschaftsgrundschule - Herr Rektor Hans Meyer - tritt zum Ende dieses Schuljahres in den Ruhestand.

Aus diesem Anlaß hat das Lehrerkol-

legium der Schule Schüler und Eltern sowie Ehrengäste zu einer Feierstunde eingeladen, die Samstag, 8. Juni 1985 um 10.00 Uhr, in der Gottfried Kinkel - Gemeinschaftsgrundschule stattfindet.

Eine Stunde vorher findet in der kath. Pfarrkirche ein gemeinsamer Gottesdienst statt.

— Empfehlen Sie mich weiter —

! Prämien für Freundschaftswerbung !

Sie sind herzlich eingeladen, bei meiner neuen Prämien-Aktion mitzumachen:
= Für die Vermittlung eines neuen Kunden erhalten Sie attraktive Sach-Prämien (s. Schaufenster Büro) = Die Teilnahmebedingungen sind sowohl dort als auch aus meiner Postreklame im Schließfachraum der Deutschen Bundespost, Zweigstelle Bonn-Oberkassel, zu entnehmen.

winterthur
versicherungen

Dieter Obermeier, Weidenweg 24, 5300 Bonn 3
Büro: Königswinterer Str. 700, Tel. 44 28 41

VDO-Mai-Ansingen in der Rheinhalle - Auftakt zum Bonner Sommer

(D) Zum fröhlichen Mai - Ansingen am Samstag, 11. Mai, abends in der Rheinhalle hatte der Verband der Ortsvereine die Oberkasseler Bürgerschaft eingeladen.

Aufgrund der Erfahrungen mit dem Wettergott in den letzten Jahren hatte der Vorsitzende Hans Peter Bock klugerweise vorgesorgt und auf ein Mai - Ansingen im Bürgerpark verzichtet. Und das war ein Glück. An diesem Abend fiel der Mairegen in dicken Gewittertropfen, begleitet vom rollenden Donner.

Eingeleitet wurde das Mai-Ansingen mit schönen Mai- und Wanderliedern des Rhein. Kinder- und Jugendchores unter der Leitung von Albert Ecker, musizierend begleitet von der Blockflötengruppe. Das war ein fröhliches lustiges Singen und Klingen: "Der Winter ist vorüber, der Winter ist vorbei" - "Ein wohl schöne Zeit" - nachfolgend "Ich bin das ganze Jahr vergnügt- und "Wir ziehn der Sonne entgegen" mit seinem fröhlichen Halli-Hallo. Es war eine helle Freude, den jungen Stimmen zuzuhören. Spontaner Beifall war der herzliche Dank aufmerksamer Zuhörer.

Ein Höhepunkt des Mailieder-Abends waren die Lieder des Castel-Chores unter der Leitung von Stanislav Schweez. Der Gesamtchor sang, begleitet von den klanglich guten Baßstimmen "Der Winter ist vergangen" - "Wie schön blüht uns der Maien" - "Nun will der Lenz uns grüßen" - frisch und lebendig erklang "Zum Tanze da geht ein Mädels" mit seinem lustigen tralala. Zum Ausklang der bekannte Hit "Wochenend und Sonnenschein" - begleitet vom rauschenden anhaltenden Beifall des Publikums. Zum Ausklang des Mai-Ansingens erfreute das Tambourkorps Grün-Weiß.

unter der Stabführung von Gerd Schneider mit seinen flotten Marschklängen, die bei allen Zuhörern großen Anklang fanden.

Zu Beginn des Abends begrüßte der 1. Vorsitzende des VdO Hans Peter Bock die Gäste, sein Dank galt den Mitwirkenden beim Mai-Ansingen, den Sängerinnen und Sängern des Rhein. Kinder- u. Jugendchores, des Castel-Chores, sowie den Mitgliedern des Tambourkorps Grün-Weiß.

Oberkasseler Fußballverein plant für die nächste Saison

(D) Nachdem feststand, daß die 1. Mannschaft des OFV nun doch in die 3. Kreisklasse absteigt, trafen sich Vorstand und Spieler am Dienstag, den 14. Mai, um gemeinsam die Saison 1985/86 einzuleiten.

Erfreulich war die Bereitschaft beider Teams (erste- und Reservemannschaft), alles zu tun, damit der OFV sobald wie möglich wieder "Zweitklassig" wird.

Die Voraussetzungen für dieses Ziel sind durchaus gegeben, denn von der Stammelf wird nur Uwe Hambitzer den Verein in Richtung SV Buschdorf verlassen, während man gleichzeitig auf die Rückkehr dreier ehemaliger OFV-Akteure (Klaus Körner, "Eggi" Hommerich und Guido Lütz) hofft.

Auch die ehrgeizigen A-Jugendlichen Gerke, Schönewald, Haese, K. Kruse und Achnitz könnten in dieser Hinsicht eine gute Ergänzung darstellen und als spielstarke Komplettierung angesehen werden. Offen dagegen bleibt zunächst die Trainerfrage, obwohl der 1. Vorsitzende, Adolf Obermaier, versicherte, bereits mit mehreren Personen Kontakt aufgenommen zu haben.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt waren Einzelkritiken der Aktiven und der Vorstandsmitglieder. Beide Teile kamen überein, das Verhältnis zueinander zu verbessern und so kleinere Mißstände, wie z.B. Wasserflaschenmangel in der Halbzeitpause und die eingeeengten Trainingsmöglichkeiten im Winter, zu unterbinden oder zumindest zu dämpfen. - Die Reservemannschaft soll nunmehr nicht nur einen Verbandskoffer für die neue Saison, sondern wahrscheinlich auch neue Trikots erhalten.

Organisatorische Planungen für das Senioren-Pfingsttreffen schlossen diesen, alles in allem fruchtbaren Vereinsabend ab.

TUS - Fahrt ins Blaue am Christi Himmelfahrtstag

(D) Diese Fahrt ins Blaue, begleitet vom goldenen Glanz der Sonne, war für die mehr als 80 Teilnehmer ein wunderschönes Erlebnis.

Am Christi Himmelfahrtstag ging es morgens zeitig mit 2 großen Bussen ab in Richtung andere Rheinseite, der Ahr zu. Alle Reiset Teilnehmer waren gut gelaunt und gespannt auf Überraschungen. Damit begann es schon gleich beim Einsteigen in den Bus. Die Fahrtteilnehmer bekamen eine Karte in die Hand gedrückt mit der Bitte, die km-Zahl, die jetzt gefahren werde, zu erraten und die Karte auszufüllen. Da gab es schon im Bus Unterhaltungsstoff und Heiterkeit genug. Die Fahrt entlang der Ahr ging in Richtung Eifel, weiter bis hin nach Daun. Von hier aus wurde eine kleine Wanderung für alle unternommen, etwa 1 1/2 bis 2 Std. und dann ging es mit dem Bus zur Grillhütte im Grünen. Hier hatte die TuS-Vorhut schon alles für die Gäste vorbereitet: ein leckeres gutes Mittagessen mit Spezialitäten vom Grill mit Beigabe. Für alle gab es etwas Kühles zum Trinken, Limo und Cola und frisches Bier für Männerkehlen. Das hat allen gut getan. Zur Unterhaltung gab es für die Kleinen eine Menge Kinderspiele. Die mittlerweile eingesammelten Karten für das Ratespiel der Fahrtkilometer wurden ausgewertet und groß war die Heiterkeit, als es sich herausstellte, daß Heinz Schwab mit seinem kleinen "Goliath" den ersten Preis - die genaue km-Zahl erraten hatte.

Von der Eifel aus ging die Fahrt an die Mosel - eine wunderbare Fahrt durch das weite Land, Berge-Wälder-Täler bis nach Cochem und von hier aus moselabwärts bis an den Rhein, rheinabwärts bis Linz und dann war man ja bald zu Hause. Im Laufe des Nachmittags gab es nochmals eine Kaffeepause für alle.

Diese wunderschöne Fahrt mit der Sonne hat allen deutlich gemacht: die Erde ist - in der Vielfalt der Landschaftsbilder - wunderschön. Alle diejenigen, die durch ihren selbstlosen Einsatz für den so fröhlichen, harmonischen Ablauf dieses Himmelfahrtstages sich eingesetzt haben, verdienen ein herzliches "Dankeschön".

Nicht vergessen!
Abonnement der Oberkasseler Zeitung bestellen!

Radio-Engel



Fernsehen · Rundfunk · Video
Elektro-Geräte

RE Meisterbetrieb

Alsstraße 12 · Tel. (0228) 44 32 84
5300 Bonn 3 (Oberkassel)

Goldene Hochzeit der Eheleute Stephan und Luise Fix

(D) Am Mittwoch, den 29. Mai feiern die Eheleute Stephan Fix und Frau Luise, Bonn-Oberkassel, Kalkuhlstr. 19, das seltene und schöne Fest ihrer goldenen Hochzeit im Kreise der Familie.

Das goldene Hochzeitspaar, beide gebürtige Düsseldorfer, lustige Düsseldorfer vom alten Schlag, zogen 1978 nach Oberkassel, um ihrer Tochter, die verheiratet ist und in der Rheinstraße - nahe am Fluß - wohnt, nahe zu sein.

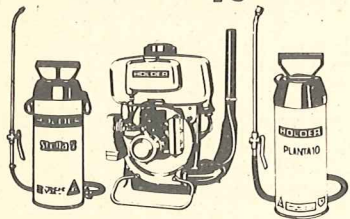
Das Jubelpaar hat drei Töchter und zwei Söhne. Aus deren Familien entstammen 15 Enkel und ein Urenkel.

Feuerwehr Bonn Löschzug Oberkassel tagt.

Die Halbjahresversammlung der Feuerwehr Bonn, Löschzug Oberkassel, unter Leitung des Löschzugführers Karl Heinz Krahe, ist Samstag, den 1. Juni um 17.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus an der Königswinterer Straße.

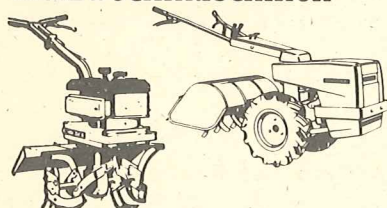
Die Tagesordnung bringt nach dem Bericht des Schriftführers Ehrungen der Kameraden H. Bennerscheid und H. Huber für 25-jährige Mitgliedschaft im Löschzug Oberkassel.

Profi-Erfahrung für den Hobbygärtner



Holder Hand- u. Rückenspritzen, damit Ihnen auch gehört, was wächst. Für jeden Bedarf das passende, genau dosierende Gerät, somit sauberer Pflanzenschutz.

Motorhacken und -mäher Vielzweckmaschinen



Motorhacke H 3 2,2 kW (3 PS) wahlweise mit Zwei- oder Viertakt-Benzinmotor. Hacken + häufeln gründlicher, schneller und exakter. Arbeitsbreiten: 30, 40 und 60 cm.
Einachsenschlepper E 9 mit 1 Dutzend verschiedener Anbaugeräte.

GEBRÜDER RAU
5300 Bonn 3-Oberkassel
Königswinterer Straße 524
Telefon 0228/449330

Sport-Infos

Oberkasseler Wassersportverein 1923 e.V. - 22. Wiehl-Kanu-Abfahrtsrennen

(D) Der Veranstalter Deutscher Kanu-Verband, Landes-Kanu-Verband NRW hat die wassersporttreibende Jugend zum 22. Wiehl-Kanu-Abfahrtsrennen der Westdeutschen Meisterschaft eingeladen: am Samstag, den 1. und Sonntag, den 2. Juni in Wiehl. Ausrichter dieses alljährlichen großen Kanu-Abfahrtsrennen um den Silbernen Tropfstein ist der Oberkasseler Wassersportverein 1923 e.V., dem wir für diese große Sportveranstaltung der Kanuten gutes Wetter, viel Wasser auf der Wiehl und im sportlichen Ablauf viel Erfolg wünschen.

TuS Oberkassel - Volleyball-Turnier
Samstag, den 1. Juni 1985

(D) Die Volleyball - Abteilung des TuS Oberkassel startet am Samstag, 1. Juni, ein großes Volleyball-Turnier in der Sportanlage Wasserland Bonn-Kessenich - eine dreifache Sporthalle!

Gemeldet haben sich für dieses Freundschaftsturnier Mannschaften aus München, Aschaffenburg, Wiesbaden, Andernach, Münstereifel, SV Fortuna Bonn, Mannschaft des Oberkasseler Wassersportverein 1923 e.V. und weitere Mannschaften aus dem Siebengebirgsraum.

Das Freundschaftsturnier beginnt um 14.00 Uhr, Ende gegen 22.00 Uhr, anschließend wird fröhlich gefeiert mit Bier und Spanferkel. Mitglieder des TuS und alle Volleyball-Freunde sind zu diesem Turnier herzlich eingeladen.

1. Tipp-Kick Bonn-Oberkassel -
Westdeutsche Einzelmeisterschaft 85

(D) Bei dieser Westdeutschen Einzelmeisterschaft waren 112 Einzelspieler, die aus ganz Deutschland anreisten, am Start. Sie kamen aus

Bestattungen WITTMANN

Beratung und Erledigung
aller Formalitäten.

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen

Meerhausener Straße 28
5300 Bonn-Oberkassel, Tel. 44 18 01

Köln, Hannover, St. Pauli, Idar-Oberstein, Aalen und aus vielen anderen Städten. Ausgetragen wurde die Meisterschaft in Wuppertal.

1. Tipp-Kick Oberkassel belegte mit Robert Gelenkirch einen guten 12. Platz. Die Oberkasseler Mannschaft nahm mit 4 Spielern an diesem Wettkampf teil: Sousa, Purpura, Popat und Gelenkirch. Das frühe Aus kam für Popat und Purpura schon in der ersten Runde. In der 3. Runde mußte Sousa die Segel streichen.

Gelenkirch erreichte das Finale der besten 12, machte 4:6 Punkte, spielte am Ende um Platz 11, unterlag dann einem Kölner und kam so auf Platz 12.

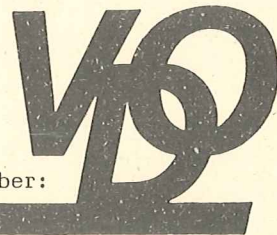
Nachrichten

(D) Der Heimatverein Bonn-Oberkassel hat seine Mitglieder eingeladen zu seiner Jahreshauptversammlung: Montag, 3. Juni 1985 - 19.30 Uhr - im Lippeschen Landhaus an der Königswinterer Straße.

Frau Katharina Sauder, Hosterbacher Straße 24, Bonn-Oberkassel, Ehrenpräsidentin des Damenkomitees der Nixen vom Märchensee und ihre Mitbegründerin, Ehrensensatorin der KG Kaasseler Jonge, feiert heute - 24. Mai - ihren 75. Geburtstag.
Herzlichen Glückwunsch!

Barbara Honnef und Hans Peter Bock heiraten heute am Freitag im Rathaus Bonn-Beuel.

3-Zimmer-Wohnung gesucht von angenehmer türkischer Familie. Angebote erbeten an Telefon 443140.



Herausgeber:

**VERBAND DER ORTSVEREINE
BONN-OBERSKASSEL**

1. Vorsitzender: Hans Peter Bock

Redaktion: Gertrud Dickschen
Königswinterer Straße 628 53 Bonn 3
Telefon: 0228/441950

Redaktionsmitglieder:
Barbara Honnef, Klaus Dieter Josel,
Bertel Kleuver, Wolfgang Otten

Die Oberkasseler Zeitung erscheint 14 täglich freitags. Sie ist unabhängig und überparteilich.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Oberkassel
Woche vom 26.Mai bis 1.Juni 1985

Sonntag, 26.5. - 1. Pfingsttag

9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst in Dollendorf (Pfrin. S. Kocks)
11.00 Uhr Abendmahlgottesdienst in Oberkassel (Pfrin. S. Kocks)
11.00 Uhr Kindergottesdienst in Oberkassel

Montag, 27.5. - 2. Pfingsttag

Waldgottesdienst i.Lederbach/Eifel
Abfahrt 9.00 Uhr ab Kirche Dollend.
Abfahrt 9.15 Uhr ab Kirche Oberk.
In den Kirchen in Dollendorf und Oberkassel ist kein Gottesdienst!
Mittwoch, 29.5.

10.00 Uhr Gottesdienst i.Altenheim Theresienau
Samstag, 1.6.
15.00 Uhr Kinderkirche i.Dollendf.

Gemeindeveranstaltungen:

Dienstag: 19.15 Uhr Pos.Chor in Oberkassel
Posaunen-Anfänger n. telef. Vereinbarung (44 35 52)

Woche vom 2. - 8. Juni 1985

Sonntag, 2.6., Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in Dollendorf (Vik.Kretschmann)
11.00 Uhr Gottesdienst in Oberkassel (Vik. Kretschmann)
11.00 Uhr Kindergottesdienst in Oberkassel

Mittwoch, 5.6.

10.00 Uhr Gottesdienst i.Altenheim Theresienau
Samstag, 8.6.
15.00 Uhr Kinderkirche i.Dollendf.

Gemeindeveranstaltungen:

Montag 20.00 Uhr Singkreis in Oberkassel
Dienstag 19.15 Uhr Pos.Chor in Oberkassel
Posaunen-Anfänger n. telef. Vereinbarung (44 35 52)

Katholische Pfarrgemeinde

St. Cäcilia Oberkassel

Woche vom 26.Mai bis 1.Juni 1985

Hochfest Pfingsten: 26.5.

18.00 Uhr Vorabendmesse
SWM Frau Anni Bennerscheidt,
8.00 Uhr hl.Messe f.d.Pfarrgemeinde
10.30 Uhr Festhochamt (es singt der Kirchenchor)

Pfingstmontag, 27.5.

8.00 Uhr hl.Messe - Wilhelm u. Anna Sterzenbach; Ehel.Wilhelm Schneider u.verstorb.Kinder; Ehel.Wilh.u. Eva Ehl u. verstorb.Kinder u. Enkel Willi; Wilhelm Könzgen

Dienstag, 28.5.

18.30 Uhr Maianacht,
19.00 hl.Messe - Wilhelm u. Anna Sterzenbach; Ehel.Wilhelm Schneider u.verstorb.Kinder; Ehel.Wilh.u. Eva Ehl u. verstorb.Kinder u. Enkel Willi; Wilhelm Könzgen
Mittwoch, 29.5.

8.00 Uhr Schulmesse d. Grundschule -Johann Frömbgen; Heinrich Brenner (s.d.N.)

15.00 Uhr hl.Messe im Altenheim -zu Ehren der Mutter Gottes;
Jakob Neunkirchen

Donnerstag, 30.5.

8.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen - Roland Vester; f. einen lieben Verstorb.; Wilhelm Lichtenberg; Frau Elisabeth Zimmermann geb Lütz

Freitag, 31.5.

8.00 Uhr hl.Messe - Fam.Wilhelm Claessen; zur immerwährend.Hilfe
18.30 Uhr feierl. Mai-Schlußandacht
Samstag, 1.6.

(hl.Justin, Philosoph, Märtyrer)
8.00 Uhr hl.Messe - zu Ehren des unbefleckten Herzens Mariä; anschl. Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden
BEICHTGELEGENHEIT: 16.30-17.45 Uhr

Woche vom 2.Juni bis 8.Juni 1985

Hochfest Dreifaltigkeitssonntag:

2.6.

18.00 Uhr Vorabendmesse
8.00 Uhr hl.Messe f.d.Pfarrgemeinde
10.30 Uhr FAMILIEN-u.KINDERMESSE - SWM Frau Anne Droste; Toni Segschneider; Ehel.Frieda u.Wilh. Schmitz u. verstorb.Angeh.
15.00 Uhr Tauffeier

-Daniela Albring - Daniel Fischer

Montag, 3.6.

(hl.Karl Lwanga u. Gefährten, Märtyrer in Uganda)

8.00 Uhr hl. Messe

Dienstag, 4.6.

18.45 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Uhr hl.Messe - Verstorb. d. Fam.Balte-Mombauer; Ehel. Heinrich Viersch u. Tochter Gertrud; Fam. Johann Struck

Mittwoch, 5.6.

(hl.Bonifatius, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer)

8.00 Uhr Schulmesse d. Grundschule -Heinrich u. Margarete Frömbgen

15.00 Uhr hl.Messe im Altenheim -Lebend. u. Verstorb.d. Fam. Rott - Schumacher

Fronleichnam : 6.6.

-Hochfest d. Leibes u. Blutes Jesu
18.00 Uhr Vorabendmesse

8.00 Uhr hl.Messe f.d.Pfarrgemeinde anschl.Auszug d.Sakramentsprozession ca. 10.30 Uhr hl. Messe

Herz-Jesu-Freitag: 7.6.

8.00 Uhr hl.Messe vom heiligsten Herzen Jesu

21.00 Uhr Sühnebetstunde; anschl. Sühnemesse

Samstag, 8.6.

8.00 Uhr hl.Messe der Grundschule anl.der Verabschiedung von Herrn Rektor Hans Meyer

15.00 Uhr Trauung - Jackeline Balsera-Klunker - Bernd Krabbe
BEICHTGELEGENHEIT: 17.00-17.45 Uhr
17.30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden

BEICHT- ODER SEELSORGEGESPRÄCH NACH VEREINBARUNG ! Tel. 44 11 68

Gemeindeerneuerungs-Gebetskreis: montags, 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Ärztlicher Notdienst !

für den Raum Bonn-Beuel
Praxisdienst: 8⁰⁰-20⁰⁰Uhr

Fahrdienst: rundum die Uhr

Telefon: 67 10 11

Apotheken-Notdienst:

erfahren Sie über den Fernsprech-Auftragsdienst unter
Telefon: 11 50

**FARBFERNSEHEN
ANTENNEN-ANLAGEN**

**VIDEORECORDER
HIFI-STEREO-GERÄTE**

Ihr zuverlässiger Partner

Hürter electric

5300 Bonn 3 (Oberkassel — Königswinterer Str. 631/639)